

Technisches Reglement – RevoSlot Cup SPF-Mittelhessen 2020, Stand 27.01.2020

1. Zugelassen sind derzeit:

Marcos LM
Viper GTS-R
Porsche 911 GT2
Toyota Supra

zukünftig erscheinende Modelle werden nachgetragen.



2. Grundsätzlich müssen die Modelle original / ootb (out of the box) sein.

- Eine Trimmung der Fahrzeuge durch Gewichte jeglicher Art verbietet sich damit.
- Die Getriebeübersetzung bleibt original. Nur RevoSlot Teile sind zugelassen.
- Die Reifen dürfen bei der Ansicht von oben nicht über die Karosserie herausragen.
- Beim Rennstart müssen alle Karosserieteile vorhanden sein.
- Chassis, Schrauben, Karosserie und Motor dürfen nicht auf der Bahn aufliegen

3. Reifen und Felgen auf der Hinterachse

Eingesetzt werden Original Reifen mit 30 Shore RS202 und RS202W.

Diese funktionieren gut auf der Holzbahn, Reinigungsmittel wird einheitlich zur Verfügung gestellt.

Die ersten Modelle vom Porsche und Marcos wurden mit der schmalen Felge RS109 ausgeliefert. Diese Felge wird mit dem Reifen RS202 gefahren. Die neuen 2019er Modelle von Porsche und Marco werden mit breiteren Felgen ausgeliefert (Marcos RS118 und Porsche RS109w). Diese Felge wird mit dem Reifen RS202W gefahren. Die Viper und der Toyota haben die Felge RS128 und werden ebenfalls mit dem Reifen RS202W gefahren.

Alle Felgenbreiten sind zugelassen. Neue angeschliffene Reifen können am Renntag bei der Rennleitung erworben werden. Eine Reifenschleifmaschine zum Anschleifen/Nachschleifen steht auch zur Verfügung.

Übersicht Felgen Hinterachsfelgen:

Porsche: RS109 (schmal) und RS109w (breit, neu)

Marcos: RS117 (schmal) und RS118 (breit, neu)

Viper und Supra: RS128

4. erlaubte Modifikationen

- Die Vorderreifen dürfen rundgeschliffen und versiegelt werden, müssen jedoch auf der Bahn aufliegen.
- Leitkiele nur RevoSlot Standard oder der tiefere, RevoSlot Holzbahnleitkiel RS210W
- Die Leitkielfeder darf entfernt werden
- Die Stromabnehmer/Schleifer sind frei wählbar
- Chassis- und Karosserieschrauben dürfen gegen Stahlschrauben ersetzt werden
- Die 3mm Achsen dürfen gegen baugleiche Stahlachsen anderer Hersteller getauscht werden (keine Hohl-, Carbon- oder Titanachsen)
- Die Lager der Vorder- und Hinterachse dürfen durch andere Kugellager ersetzt werden
- Die Motorkabel können mit Klebeband am Chassis fixiert werden.
- Der Einsatz von Achsdistanzen ist erlaubt
- Eigenlackierungen sind erwünscht und zugelassen.
- Achszahnrad 33Zähne
BRM S-419, BRM S-419A, Sigma 33 SG 854233,
Slot.it 33 SI GA 1833-E auf 3mm aufgebohrt

5. Nicht erlaubt

- Magnete
- Trimmblei
- Verklebte Reifen
- alles was nicht ausdrücklich erlaubt wurde ist verboten

Technisches Reglement – RevoSlot Cup SPF-Mittelhessen 2020, Stand 27.01.2020

Für größere Defekte, die eine Reparatur neben der Strecke erfordern darf eine 2 Minuten Pause genommen werden. Pro Rennen allerdings nur 1x, weitere Reparaturen müssen während der **Fahrzeit** behoben werden, um weiter am Rennen teilnehmen zu können.

Beim Umsetzen der Fahrzeuge dürfen lediglich die Schleifer gerichtet und eine Sichtkontrolle gemacht werden.

Rennt Modi:

Es werden 5 Rennen mit 1 Streichergebnis gefahren. Die Fahrzeit beträgt mindestens 6X6 Minuten, die Fahrspannung beträgt 12 Volt.

Die Punktevergabe:

Qualipunkte gibt es für die besten 3 Qualifyer: 3, 2, 1 Punkt.



1. Platz	30 Punkte		6. Platz	15 Punkte
2. Platz	25 Punkte		7. Platz	14 Punkte
3. Platz	21 Punkte		8. Platz	13 Punkte
4. Platz	18 Punkte		9. Platz	12 Punkte
5. Platz	16 Punkte		10. Platz	11 Punkte
Für die folgenden Platzierungen gibt es immer einen Punkt weniger als der Vorplatzierte. Jeder Teilnehmer erhält mindestens einen Punkt				

Die Bahn ist am Tag der Veranstaltung **ab 16 Uhr geöffnet**.

Freies Training ist bis 18:45 Uhr möglich, dann sind die Fahrzeuge zur **Fahrzeugabnahme in geöffnetem Zustand vorzuführen**.

Bei der Kontrolle der Maße und Gewichte sind die Kontrollgeräte der Rennleitung maßgebend. Die Rennleitung entscheidet über die Zulassung des Fahrzeuges. Nach der Abnahme kommen die Fahrzeuge in den Parc Ferme und dürfen von den Teilnehmern nicht mehr berührt werden. Entnahme zum Training, anschließend wieder ins Parc Ferme. Entnahme dann zum Rennen.

Qualifying im Anschluß, ca. ab 19 Uhr

Die zum Qualifying gefahrene Spur wird vorab durch würfeln ausgelost. Jeder Teilnehmer hat 1. Minute Zeit eine möglichst schnelle Runde zu fahren. Die Startplätze werden nach der Platzierung des Trainings vergeben. Je nach Anzahl der Teilnehmer wird in 2 oder 3 Startgruppen gefahren. Die schnellsten 6 Fahrer bilden die letzte Startgruppe. Die anderen übernehmen das Einsetzen. Der Trainingsschnellste startet auf Spur 1, der Zweite auf Spur 2 usw. Der siebte aus dem Zeittraining ist somit der erste in der zweiten Startgruppe und startet entsprechend auf Spur 1 usw.

Start des ersten Rennens nach dem Qualifying (ca. 19:30-20 Uhr)